



Die neue EU-Richtlinie könnte dem FMO helfen. MZ-Foto (A) Menzner

CDU: Europa gibt Flughafen Auftrieb

Pieper und Weber froh über neue Richtlinie

MÜNSTER. Die CDU glaubt, dass die neue Beihilfen-Politik der EU dem Flughafen Münster-Osnabrück gute Entwicklungschancen eröffnet. Wie berichtet, regelt eine europäische Leitlinie die öffentlichen Zuschüsse für Flughäfen neu. So legt sie fest, dass binnen zehn Jahren jeder Airport ein positives Betriebsergebnis erreichen muss.

„Das heißt, dass unrentable Flughäfen, die mit erheblichen Zuschüssen durch Dritte am Leben erhalten werden, durchfallen werden“, sagt der CDU-Europaabgeordnete Dr.

Markus Pieper – ohne den defizitären Flughafen in Dortmund, einen der Hauptkonkurrenten des Grevenener Airports, explizit zu nennen. Das Geschäftsmodell des FMO steht dagegen laut Pieper „auf solidem Grund“.

Endlich werde dem ungleichen Wettbewerb zwischen rentablen und unrentablen Flughäfen ein Riegel vorgeschoben, freut sich auch CDU-Ratsfraktionschef Stefan Weber: „Bei uns wird auf Wirtschaftlichkeit geachtet und der Flughafen nicht aus Prestige Gründen betrieben.“